Quelle:
www.lazarus.at/2021/01/24/bayern-foerderung-fuer-innovative-modellprojekte-in-der-pflege

Bayern: Förderung für innovative Modellprojekte in der Pflege

Holetschek sieht großes Innovationspotenzial bei Pflegeprojekten. Bayerns neuer Gesundheits- und Pflegeminister fördert daher innovative Modellprojekte für Pflegebedürftige und Menschen mit Demenz.

Bayerns neuer Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek (Bild) – seit 11. Januar als Nachfolger von Melanie Huml im Amt – stärkt die Versorgung von Pflegebedürftigen und Menschen mit Demenzerkrankung: „Wir sehen immer wieder, dass viele Träger und Initiativen gute Ideen entwickeln, wie sie pflegende Angehörige noch besser unterstützen können. Es ist mir ein großes Anliegen, Versorgungsstrukturen insbesondere für Menschen mit Demenz und andere Gruppen Pflegebedürftiger weiter auszubauen."

Neue Konzepte, die die Situation Pflegebedürftiger und deren Zu- und Angehöriger im häuslichen Umfeld verbessern können, verdienen besonderes Augenmerk. Deshalb fördert das STMGP gemeinsam mit der sozialen und der

privaten Pflegepflichtversicherung innovative Modellprojekte, die neue Versorgungskonzepte und -strukturen erproben.

Bewerbungen bis 30. Juni 2021 möglich

Die Modellförderung steht vor allem für Projekte im ambulanten Bereich zur Verfügung. Sie ist zunächst für drei Jahre vorgesehen, kann aber auf maximal fünf Jahre verlängert werden. Ein Kostenrahmen ist nicht vorgegeben. Gefördert wurden bislang beispielsweise die Projekte „Sport trotz(t) Demenz“, die „Bayerische Beratungsstelle für seltene Demenzerkrankungen“ sowie „Internationale Angehörigentutoren“. Auch die „Fachstellen für Demenz und Pflege Bayern“ und die in jedem Regierungsbezirk vertretenen regionalen Fachstellen für Demenz und Pflege werden als Modellprojekte gefördert. Holetschek bekräftigte: „Ich bin überzeugt, dass wir darüber hinaus in Bayern noch großes Innovationspotenzial haben.

Bewerbungen für die nächste Förderwelle sind bis 30. Juni 2021 möglich und können an das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Referat 42, Frau Dr. Schwendner, Haidenauplatz 1, 81667 München oder per E-Mail an Demenzstrategie@stmgp.bayern.de gerichtet werden.